

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

dieser Brief richtet sich an alle die sich bereits haben impfen lassen und an alle, die dies noch vorhaben, an alle, die verantwortungsvoll Masken tragen, an alle, die sich und ihre Familien regelmäßig testen und an alle, die ihre sozialen Kontakte wieder vermehrt einschränken oder online pflegen:

Danke.

Danke, dass Sie die persönlichen Einschränkungen auf sich nehmen, die es braucht um diese Pandemie erfolgreich zu bekämpfen. Danke, dass Sie bei Ihrer Entscheidung für die Impfung nicht nur Ihr persönliches Wohl, sondern auch das Wohl der verletzlichen Gruppen mit in die Waagschale geworfen haben. Ohne diese – ohne Ihre - verantwortungsvollen Entscheidungen, die Sie im täglichen Leben treffen und umsetzen, hätten wir keine Chance gegen das Virus.

Sie helfen damit uns allen aber vor allem dem Krankenhauspersonal, das gerade unter schwersten Bedingungen arbeiten muss und nicht die Entscheidungen treffen will, wer die besten Überlebenschancen hat. Ohne das verantwortungsvolle Handeln der Mehrheit würde die Anzahl an Menschen, die an Corona versterben oder langfristig gesundheitliche Schäden erleiden um ein vielfaches höher sein, würde sich die Einsamkeit noch stärker in unsere Leben drängen und würde der wirtschaftliche Schaden, den viele Menschen persönlich und auch Deutschland als Ganzes erleidet, sehr viel höher sein.

Wir möchten Ihnen Danke sagen, weil es wichtig ist, uns zu vergegenwärtigen, was wir durch all diese kleinen Entscheidungen schon gemeinsam geschafft haben. Und auch wenn wir das nicht auf öffentlichen Plätzen zeigen: **Wir sind die Mehrheit**. Gemeinsam besiegen wir diese Pandemie, damit wir alle in nicht zu ferner Zukunft wieder ein Leben ohne Einschränkungen führen können.

Achten Sie bitte weiter auf sich, Ihre Mitmenschen und darauf, dass Sie nicht den falschen Leuten hinterherlaufen.

Vielen Dank.

Gezeichnet

Prof. Dr. Gesine Grande, Präsidentin der BTU Cottbus-Senftenberg

Harald Altekrüger, Landrat des Landkreises Spree-Neiße

Anja Heger, Vorsitzende AWO Ortsverein Cottbus

Michael Apel, Geschäftsführer der Spremberger Kino und Kultur GmbH

Francés Herrmann, dreifache Paralympics Medaillengewinnerin

Marco Bedrich, Regionsgeschäftsführer DGB

Liane Klocek, Präsidentin des Landesamtes für Soziales und Versorgung

Dr. Götz Brodermann, Geschäftsführer des Carl-Thiem-Klinikums Cottbus

Ute Liebsch, Bezirksleiterin IG BCE Bezirk Lausitz

Uwe Domke, Leiter des Werkes Cottbus der DB Fahrzeuginstandhaltungs GmbH

Martina Münch, Ärztin und Ministerin a.D.

Reinhard Droglä, Geschäftsführer und Theaterleiter Piccolo Theater Cottbus

Laura Staudacher, Kreisvorsitzende der FDP Lausitz

Ralf Franke, ver.di Gewerkschaftssekretär

Doris Tuchan, Vorsitzende Kreisverband Cottbus BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Dr. Klaus Freytag, Lausitzbeauftragter des Ministerpräsidenten

Sylvia Wähling, Geschäftsführende Vorsitzende Menschenrechtszentrum Cottbus e.V.

Christian Görke, Bundestagsabgeordneter

Maja Wallstein, Bundestagsabgeordnete

Torsten Kaps, Vorsitzender der AUB-Freie Wähler/SUB – Fraktion

Holger Kelch, Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chóśebuz

Alexander Knappe, Musiker/ Sänger

Dr. Stefan Körner, Direktor Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz

Gunnar Kurth, Vorsitzender SPD Cottbus

Sebastian Lemke, Präsident FC Energie Cottbus

Marcel Linge, Geschäftsführer Gründungszentrum Zukunft Lausitz

Stephan Märki, Intendant des Staatstheaters Cottbus

Markus Möller, Präsident des Verfassungsgerichts des Landes Brandenburg

Wolfgang Neubert, Schulleiter Lausitzer Sportschule Cottbus/Präsident Landessportbund Brandenburg

Christopher Neumann, Vorsitzender DIE LINKE. Kreisverband Lausitz

Ralf Paulo, Paralympischer Beauftragter des OSP Brandenburg

Christoph Polster, Vorsitzender Förderverein Cottbuser Aufbruch e.V.

Thomas Rademacher, Werkleiter der Trevira GmbH in Guben

Hans-Joachim Röttger, Leiter der Regionaldirektion Cottbus, Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See

Martin Ruske, Kreisvorsitzender CDU Cottbus

Tobias Schick, Geschäftsführer Stadtsportbund Cottbus e.V.

Prof. Dr. Thomas Stapperfend, Präsident des Finanzgerichts Berlin-Brandenburg

Gert Streidt, amtierender Präsident des Rotary Clubs Cottbus

Gerd Thiele, Leiter des Raumflugplanetariums „Juri Gagarin“ Cottbus und Geschäftsführer des Planetarium Cottbus e.V.

Michael Tietz, Vorsitzender des Bürgerverein e.V. Schmallwitz

Jörg Waniek, Personalvorstand und Arbeitsdirektor LEAG

Simon Welten, Präsident des Landgerichts

Peter Wiepke, Vorsitzender Verein Friedensgrenze e.V. (Guben)

Marcus Wittjohann, Präsident des Sozialgerichts

